

KALENDER JULI/AUGUST

JULI			
Di	2.	17:00	Caritas-Arbeitskreis
Fr	5.	17:30	Rosenkranz
So	7.	8/10 ^h	Hl. Messen 10:00 Kinderwortgottesdienst 14. So im JK/Jes 66,10/Gal 6,14/Lk 10,1
Fr	12.	16:00	50+ Treff
So	14.	8/10 ^h	Hl. Messen 15. So im JK/Dtn 30,10/Kol 1,15/Lk 10,25
So	21.	8/10 ^h	Hl. Messen Christophorus-Sammlung 16. So im JK/Gen 18,1/Kol 1,24/Lk 10,38
So	28.	8/10 ^h	Hl. Messen 17. So im JK/Gen 18,20/Kol 2,12/Lk 11,1

AUGUST			
Fr	2.	17:30	Rosenkranz
So	4.	8/10 ^h	Hl. Messen 10:00 Kinderwortgottesdienst 18. So im JK/Koh 1,2/Kol 3,1/Lk 12,13
Di	6.	19:30	Caritas-Arbeitskreis
Fr	9.	16:00	50+ Treff
So	11.	8/10 ^h	Hl. Messen 19. So im JK/Weish 18,6/Hebr 11,1/Lk 12,32
Mi	14.	18:00	Vorabendmesse
Do	15.	8/10 ^h	Hl. Messen Maria Himmelfahrt
So	18.	8/10 ^h	Hl. Messen 20. So im JK/Jer 38,4/Hebr 12,1/Lk 12,49
So	25.	8/10 ^h	Hl. Messen 21. So im JK/Jes 66,18/Hebr 12,5/Lk 13,22

VORSCHAU: So, 1.9. 11:00 Abschiedsmesse und feierliche Verabschiedung von P. Sághy und Kinderwortgottesdienst
7.9. 15:00 Seniorennachmittag **12.10 u. 13.10.** Herbstflohmarkt

Kirchenbeitragsberatung bei Frau Sylvia Klein: Caritas-Sprechstunden: Caritas Arbeitskreis	Nach Vereinbarung über das Sekretariat An jedem 2. und letzten Montag im Monat um 17:00 An jedem 1. Dienstag im Monat um 19:30
--	--

GOTTESDIENSTORDNUNG AN SONN- UND FEIERTAGEN		
18:00 Vorabendmesse	8:00 Frühmesse	10:00 Gemeindemesse
an jedem 1. So im Monat 10:00 Kinderwortgottesdienst / an jedem 3. So im Monat 10:00 Familienmesse		

GOTTESDIENSTORDNUNG AN WERKTAGEN:			
Di 19:00 Vesper	Mi 18:00 Hl. Messe	Do 8:00 Hl. Messe	Fr 18:00 Hl. Messe
an Werktagen 12:00 Mittagsgebet an jedem 1. Freitag im Monat 17:30 Rosenkranz			

Beicht- u. Aussprachemöglichkeit: Freitag 18:30 – 19:30 bzw. nach Vereinbarung

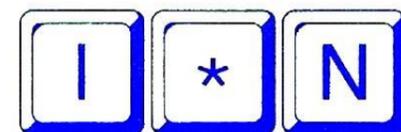
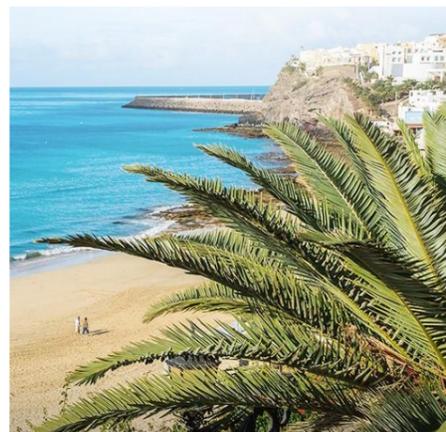
GOTTESDIENSTORDNUNG DER KOREANISCHEN GEMEINDE:	
So 15:00 Gemeindegottesdienst	Di 10:00 Hl. Messe

Pfarrbüro Juli / August	Mittwoch, Freitag	14:00 bis 16:00
-------------------------	-------------------	-----------------

Nächster Redaktionsschluss: **Mittwoch, 28. August 2019**



*Liebe Pfarrgemeinde,
Pfarrleitung und
Redaktionsteam
wünschen Ihnen
erholsame Ferien!*



NEWS



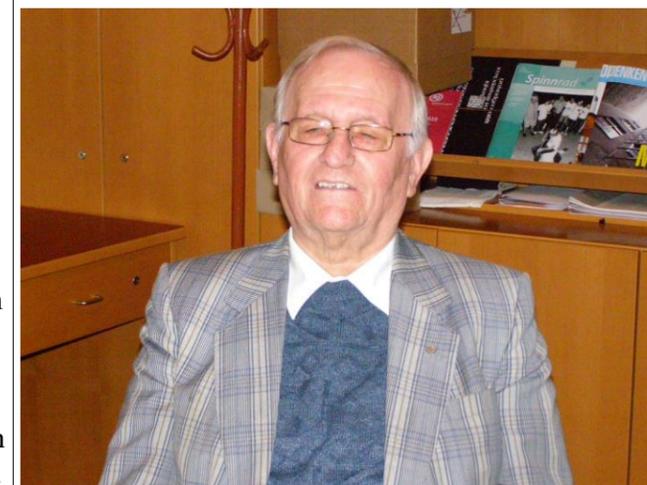
Pfarre **I**nzersdorf – **N**eustift 1230, Don Bosco-Gasse 14 ☎ 667 25 99 / Fax 33

pfarre.inzersdorf@donbosco.at www.pfarreinzersdorfneustift.at DVR: 0029874(1701)

JULI/AUGUST 2019

Abschied

„Das Abschiednehmen und Loslassen ist ein wichtiger Teil unseres Lebens. Ob es die Kinder sind, die erwachsen werden, der erfüllende Beruf, ein geliebter Mensch, ein Lebenstraum, der nicht in Erfüllung geht: Schmerzliche Trennungen und Verluste bestimmen unser Leben. Doch anstatt krampfhaft an Vergangenem festzuhalten, können wir entdecken, dass Abschiednehmen immer auch ein neues Aufbrechen ist, dass wir nicht bitter werden müssen, sondern die Dankbarkeit in uns wachsen lassen können für das, was uns geschenkt wurde, und uns öffnen für Neues.“



Mit diesen Worten wird für ein Buch „Jedem Abschied wohnt ein Zauber inne“ geworben. Ich hab mich ansprechen lassen und das Buch, von Alois Kothgasser und Clemens Sedmar verfasst, vor einiger Zeit gekauft. Es hilft mir meinen „Übergang“ von Inzersdorf nach Stadlau zu gestalten. Es beinhaltet sehr viel Anregendes und Bedenkenswertes: „Entscheidend ist es, dass durch den Abschied ein `Mehr an Gottesnähe`, ein `Mehr an Gottesliebe` erzielt wird“, meinen sie an einer Stelle im Buch. Für einen Seelsorger erstrebenswert.

Das sind zunächst ein paar grundsätzliche Überlegungen zu „meinem Abschied“. Beim nächsten InNews möchte ich ein wenig praktischer werden. Mich persönlich beschäftigt in nächster (!) Zeit das Aufräumen: Was soll bleiben, was nehme ich mit, was kann jemand brauchen und was soll entsorgt werden.

In der Hoffnung, dass trotzdem erholsame Tage bleiben, wünsche ich ALLEN einen erholsamen und aufbauenden Sommer mit Zeit für Gott und die Welt.

P. Alois Sághy

*„Lobe den Herrn meine Seele!
Alles in mir lobe seinen heiligen Namen“*

Psalm 103,1
Bibelspruch des Monats, ausgesucht von P. Sághy

Pfarrzukunft

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 23.6. haben wir uns offiziell von P. Scharwitzl und P. Decker verabschiedet. Von P. Sághy und P. Szigeti verabschiedet wir uns am 1.9. im Rahmen eines Dankgottesdienstes. Es wird daher Zeit, Ihnen die Veränderungen in unserer Pfarre ab dem 1.9. 2019 vorzustellen: Der derzeitige Pfarrer von Inzersdorf / St. Nikolaus, Mag. Nikolaus Zvonarich, wird ab 1.9. auch für uns als Moderator zuständig sein. Der zukünftige Pfarrverband wird nur aus den Pfarren St. Nikolaus und Neustift bestehen. Die ursprünglich von der EDW als dritte Pfarre vorgesehene Pfarre Emmaus bleibt innerhalb des Dekanats eigene Pfarre.

Nach langen und zähen Verhandlungen haben sich PGR und VVR mit den SDB und der Zustimmung der EDW auf folgende Vorgangsweise geeinigt: Für die gesamte Liegenschaft, mit Ausnahme des mittlerweile abgetrennten Grundstückes für das neue Flüchtlingshaus, übernimmt die Pfarre die Verwaltung. Dazu wird ein, auf 5 Jahre befristeter, Leihvertrag mit Verlängerungsoption - im Fall der zu erwartenden positiven Entwicklung der Pfarre - mit den SDB ausverhandelt. Sollte dies nicht gelingen, muss eine neue, den Vorstellungen von Pfarre, SDB und EDW entsprechende Lösung gefunden werden.

Der Pfarre stehen die bisher genutzten Räumlichkeiten und die Kirche ohne Einschränkung weiterhin zur Verfügung. Die von der Pfarre nicht genutzten Räumlichkeiten werden in Form eines Sub-Leihvertrages zwischen Pfarre und Flüchtlingswerk diesem zur Verfügung gestellt. Mit der koreanischen Gemeinde wird ein Nutzungsvertrag vereinbart.

Für das ComeIn ist die Pfarre weder räumlich, finanziell, personell noch spirituell verantwortlich. Einer gelegentlichen Zusammenarbeit steht natürlich nichts im Wege.

Am deutlichsten und sehr rasch werden sich Veränderungen im gewöhnlichen Tagesablauf zeigen. Die Kirche wird, wie gewohnt, den ganzen Tag offen sein. Eine permanente Anwesenheit einer verantwortlichen Person im Pfarrhof ist nicht mehr möglich. Zu den Kanzleizeiten ist die Pfarre selbstverständlich offen. Darüber hinaus muss noch ein genauer Plan ausgearbeitet werden.

Vor allem die Gottesdienstordnung wird sich nach der Verfügbarkeit von Priestern richten.

Die Frühmesse am Sonntag um 8 Uhr wird nicht mehr möglich sein. Die anderen beiden Wochenendtermine (Vorabendmesse Sa 18:00 und Gemeindemesse So 10:00) bleiben unverändert. Allerdings wird jeweils an einem Tag (Sa od. So) eine Eucharistiefeier und am anderen ein Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung abgehalten.

Andachten und Werktags-Gottesdienste werden wie bisher möglich sein und entsprechend angekündigt.

Zentraler Punkt der Zukunftsplanung ist natürlich das wirtschaftliche Überleben der Pfarre.

Die vorhandenen räumlichen Möglichkeiten müssen gewinnbringend vermarktet werden. Dazu sind verschiedene Renovierungsarbeiten aber auch Veranstaltungen verschiedenster Art nötig.

Liebe Pfarrgemeinde,

wir haben also eine spannende, arbeitsreiche und in höchstem Maße von unser aller Mitarbeit abhängige Zukunft vor uns. Ob es sich um die Weiterführung der verschiedenen pastoralen Aktivitäten, bisher gestalteter Feste oder die Organisation von Veranstaltungen (Vorträge, Seminare, Kurse u.s.w.), das Einbringen von Ideen, die Herstellung von Kontakten u.v.a.m. handelt, die persönliche Mithilfe aller Katholiken der Pfarre, ist überlebensnotwendig



Fronleichnamsfest, Jahresabschluss, Verabschiedung von P. Scharwitzl:

Ein würdiger Abschluss einer schönen Zeit, ein großartiges Dankeschön unserem Adi und zugleich Hoffnung für die Zukunft:



--	--	--